

## Datenschutzhinweise für Bewerber

Nachstehend erhalten Sie Informationen gem. Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung in unserem Unternehmen:

### Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist die

Trasco Bremen GmbH  
Zum Panrepel 24  
28307 Bremen

Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Website im [Impressum](#).

### Woher haben wir Ihre Daten erhalten und welche Daten nutzen wir?

In der Regel verarbeiten wir die personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung direkt übermittelt haben. Hierzu zählen:

- Personenstammdaten (wie z.B. Anrede, Vorname, Name, Anschrift)
- Kommunikationsdaten (wie z.B. E-Mail Adresse und Telefonnummer)
- Bewerbungsdaten (wie z.B. Anschreiben, Lebenslauf, Anlagen, Zertifikate und ggf. von Ihnen übermittelte Informationen)
- Angaben, die sich aus den Bewerbungsgesprächen ergeben
- Schriftverkehr, Notizen
- Meta- und Protokolldaten der IT-Systeme (wie z. B. System-Logdaten)

Sofern Sie sich über Personalberater, öffentlich zugängliche Quellen oder Bewerbungsportale, wie z.B. Jobs für Niedersachsen, Jobs-in-Handwerk, StudySmarter oder die Bundesagentur für Arbeit beworben haben, erhalten wir Ihre Bewerbung von den jeweiligen Plattformbetreibern bzw. vermittelnden Stellen.

### Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Anbahnung und ggf. Begründung eines Vertragsverhältnisses, insbesondere eines Arbeitsverhältnisses oder einer Beschäftigung im Rahmen der Berufsbildung.

### Vertragliche Zwecke (Anbahnung und Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses)

Zur Anbahnung und Begründung eines Arbeitsverhältnisses oder einer Beschäftigung im Rahmen der Berufsbildung erfolgt die Verarbeitung auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Für andere Vertragsverhältnisse (z.B. freiberufliche oder sonstige Tätigkeiten) erfolgt die Verarbeitung auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. b) DSGVO.

**Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen**

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, z.B. steuerrechtliche Aufzeichnungspflichten oder arbeitsrechtliche Dokumentationspflichten, erfolgt dies auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. c) DSGVO in Verbindung mit § 257 Handelsgesetzbuch und § 147 Abgabenordnung sowie einschlägigen Vorschriften der Sozialgesetzbücher.

**Verarbeitung von Gesundheitsdaten (z.B. Behinderung)**

Sofern Sie freiwillig Gesundheitsdaten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO, insbesondere Informationen zu einer Behinderung oder Schwerbehinderung, mitteilen, erfolgt die Verarbeitung auf der Grundlage von Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG, um Rechte aus dem Teil 3 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) wahrzunehmen und die damit verbundenen rechtlichen Pflichten zu erfüllen.

**Einwilligungsbasierte Verarbeitung (Talentpool)**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a) DSGVO in Verbindung mit Art. 7 DSGVO, um Ihre Bewerbung über das aktuelle Bewerbungsverfahren hinaus in unserem Talentpool zu speichern und Sie bei passenden Stellenangeboten berücksichtigen zu können.

Die Aufnahme in den Talentpool ist freiwillig und hat keinen Einfluss auf das laufende Bewerbungsverfahren. Ihre Daten im Talentpool werden für einen Zeitraum von 12 Monaten gespeichert und anschließend gelöscht, sofern Sie Ihre Einwilligung nicht erneuern.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt davon unberührt.

**Verarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses**

Zudem können Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. f) DSGVO verarbeitet werden, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erforderlich ist und Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten den Schutz der Daten nicht überwiegen. Unsere berechtigten Interessen bestehen insbesondere in der effizienten Durchführung und Dokumentation des Bewerbungsverfahrens, der Sicherstellung der IT- und Datensicherheit sowie der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Typische Beispiele sind:

- Verwaltung des Bewerbungsverfahrens in internen Übersichten und Terminlisten der Personalabteilung
- Durchführung von Videointerviews
- Interne und externe Kommunikation im Rahmen des Bewerbungsverfahrens
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs
- Nachweise der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben (z. B. Protokollierung von Einwilligungen)
- Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (z.B. im Rahmen von Gerichts- oder Arbeitsgerichtsverfahren)

Sofern in dieser Information Rechtsgrundlagen genannt sind, sind diese für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten in ihrer jeweiligen Fassung maßgeblich.

Eine automatische Profilbildung oder automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne der DSGVO findet im Bewerbungsverfahren nicht statt.

### **An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?**

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Planung und Begründung eines Vertragsverhältnisses und gesetzlicher Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter und Dritte können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Mögliche weitere Empfänger sind

- IT-Dienstleister für den Betrieb von IT-Systemen und deren Wartung und Support
- Rechtsberatung

Im Rahmen der E-Mail-Kommunikation werden Ihre personenbezogenen Daten primär in Rechenzentren innerhalb der Europäischen Union durch die Microsoft Corporation als Auftragsverarbeiter verarbeitet. Eine Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland, insbesondere in die USA, kann im Einzelfall erfolgen, etwa im Rahmen von Support- oder Sicherheitsmaßnahmen.

Soweit eine Übermittlung in die USA erfolgt, geschieht diese auf Grundlage des EU-US Data Privacy Frameworks gemäß Art. 45 DSGVO. Die Microsoft Corporation ist nach dem EU-US Data Privacy Framework selbstzertifiziert und hat sich zur Einhaltung der dort festgelegten Datenschutzgrundsätze verpflichtet. Auf dieser Grundlage ist eine entsprechende Datenübermittlung datenschutzrechtlich zulässig.

### **Wie lange werden die Daten gespeichert?**

Personenbezogene Daten, die für die Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses verarbeitet werden, werden grundsätzlich gelöscht, sobald sie für diese Entscheidung nicht mehr erforderlich sind. Die Dauer der Speicherung hängt dabei von der Dauer des Entscheidungsprozesses und den damit verbundenen Maßnahmen ab.

Ihre Daten werden grundsätzlich sechs Monate nach der Entscheidung über die Begründung eines Vertragsverhältnisses gelöscht, sofern kein weiterer Verarbeitungszweck besteht. Eine längere Speicherung erfolgt nur, wenn gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen oder eine abschließende rechtliche Prüfung erforderlich ist.

Dies kann beispielsweise der Fall sein, wenn Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass Sie Ansprüche gegen uns geltend machen. In diesem Fall erfolgt die Speicherung so lange, wie dies für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Maßgeblich können hierbei insbesondere Fristen nach § 15 Abs. 4 Satz 1 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz, § 61b Arbeitsgerichtsgesetz, einschlägige Verjährungsfristen oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten, etwa aus dem Steuerrecht, sein.

Im Falle einer von Ihnen erteilten Einwilligung zur Aufnahme in den Talentpool speichern wir Ihre Daten für die oben genannte Dauer von 12 Monaten oder bis zu einem früheren Widerruf Ihrer Einwilligung.

Eine Speicherung kann zudem erfolgen, wenn und soweit dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen wir unterliegen, vorgesehen oder vorgeschrieben ist.

### **Wo werden die Daten verarbeitet?**

Ihre Bewerbungsdaten werden grundsätzlich auf dedizierten IT-Systemen in unserem Serverraum bzw. zur Datensicherung in der Cloud unseres IT-Dienstleisters verarbeitet. Auf diese IT-Systeme haben neben Administratoren nur Mitglieder der Personalabteilung und der Unternehmensleitung Zugriff.

### **Ihre Rechte als „Betroffene“**

Sie haben das Recht, Auskunft über die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten. Darüber hinaus steht Ihnen das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung zu, soweit dies gesetzlich vorgesehen ist. Außerdem haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten gemäß Art. 21 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen, soweit die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. f) DSGVO beruht.

Soweit eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich jederzeit unter den im Impressum genannten Kontaktdaten oder an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens sind bestimmte Angaben, insbesondere Name, Kontaktdaten und Qualifikationsnachweise, jedoch erforderlich. Ohne diese Angaben können wir Ihre Bewerbung nicht bearbeiten.

### **Beschwerderecht**

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzvorschriften verstößt. Zuständig für uns ist der / die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Bremen (<https://www.datenschutz.bremen.de>).

### **Unser Datenschutzbeauftragter**

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den folgenden Kontaktdaten oder postalisch unter der oben genannten Anschrift der Trasco Bremen GmbH mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“.

Matthias Niehoff  
Niehoff – Systemberatung  
<https://niehoff-systemberatung.de>  
E-Mail: [datenschutz@trasco-bremen.de](mailto:datenschutz@trasco-bremen.de)

Sergiy Lizun  
Geschäftsführer